

Einleitung	4
Die Frühromantik: Deutsche Romantik als Ausgangspunkt	
<i>„Töne sind höhere Worte“</i>	6
<i>Biedermeier: Idylle oder Schrecken?</i>	10
<i>„Mit einem Volksliede, da verfliegt das Unächte“</i>	15
Die Hochromantik: Romantik als europäisches Phänomen	
<i>Revolutionsmusik</i>	18
<i>„Hommage aux Dames“ – Romantik trivial</i>	21
<i>„Wundervolle Märchenwelt, o steig’ zu uns hernieder“</i>	25
<i>Schwarze Romantik</i>	28
<i>Der Bruch mit der Tradition</i>	31
<i>Wie ein Naturlaut</i>	35
Romantik universell	
<i>Virtuose Variationen und „Monsterkonzerte“</i>	40
<i>„Land der Musik“ als „Land des Glaubens“</i>	44
<i>Aus der neuen Welt</i>	50
Die Spätromantik: Auflösung in Individualstile	
<i>Abschied von der Romantik im Kulturpessimismus</i>	54
Romantik heute	
<i>Romantische Musik als Filmkulisse</i>	60
Personenregister	63
Schlagworte, Werke, Quellenverzeichnis, Bilder und Notenbeispiele	64